

..... NEUERSCHEINUNG
..... NEUERSCHEINUNG
..... NEUERSCHEINUNG
..... NEUERSCHEINUNG
..... NEUERSCHEINUNG
..... NEUERSCHEINUNG
..... NEUERSCHEINUNG

Verlag regionalkultur
Heidelberg · Ubstadt-Weiher · Neustadt a.d.W. · Basel
Korrespondenzadresse:
Bahnhofstraße 2 · D-76698 Ubstadt-Weiher
Telefon 07251 36703-0 · Fax 07251 36703-29
kontakt@verlag-regionalkultur.de
www.verlag-regionalkultur.de

Presseinformation

Karl J. Mayer

Aufbruchjahre

Die Gemeinde Illingen/Enzkreis zwischen Kriegsende und Gebietsreform (1945 – 1973)

Für viele ländliche Gemeinden im südwestdeutschen Raum waren die Jahre nach 1945 „Aufbruchjahre“. Das gilt auch für die württembergische Gemeinde Illingen. Die Ankunft einer großen Zahl von Heimatvertriebenen und Flüchtlingen und das wirtschaftliche Wachstum der jungen Bundesrepublik setzten einen Prozess in Gang, der aus dem bäuerlich-evangelischen Illingen eine moderne Arbeiterwohn-gemeinde machte, deren Einwohner zum größeren Teil keine Wurzeln in Illingen hatten. Die Aufbruchjahre verliefen nicht immer konfliktfrei und geradlinig. Das Zusammenleben von Einheimischen und Vertriebenen und deren Integration war mitunter mühsam. Auch der Gemeinde-verwaltung fiel es manchmal schwer, den Erfordernissen einer modernen Kommune gerecht zu werden. Doch auch wenn der Weg schwierig war, so war er doch erfolgreich, auch wenn viel von dem „alten“ Illingen verloren ging. Der im Verlag regionalkultur erschienene, 320 Seiten starke Band ist bei der Gemeinde Illingen für 19,00 Euro erhältlich.



Karl J. Mayer

Aufbruchjahre

Die Gemeinde Illingen/Enzkreis zwischen Kriegsende und Gebietsreform (1945 – 1973)

320 Seiten mit 25 Abbildungen, fester Einband.

ISBN 978-3-89735-695-5. Euro 19,00